

Heribert Prantl

Verdächtig

Der starke Staat
und die Politik der
inneren Unsicherheit

Europa Verlag
Hamburg · Wien

Inhalt

Prolog	
Man nannte ihn Rechtsstaat	9
Kapitel 1	
Gesetze zur Banalisierung der Grundrechte	12
Kontrolle, jederzeit	13
Sicherheit XXL	14
Kapitel 2	
Die globale bleierne Zeit	16
Innere Unsicherheit und die Mechanismen der Angst	17
Fundamentalgewissheiten – nicht mehr gewiss	19
Die Kosten des Frühwarnsystems	22
Kapitel 3	
Der Terrorist als Gesetzgeber, Teil 1: RAF	24
Mohammed Atta und die Pfarrhäuser	25
Wie die RAF das Strafrecht verändert hat	26
Ausnahmegesetze im nicht erklärten Ausnahmezustand	28
Isolierung contra Resozialisierung	29
Die Karriere des Kronzeugen	31
Kapitel 4	
Herold, Schily, BKA	34
Irrungen, Wirrungen, Wandlungen: Was aus den	
Protagonisten der RAF-Zeit geworden ist	34
Der letzte Gefangene der RAF	36
Aufstieg und Fall des Bundeskriminalamts	40

Otto Schily oder: Der Staat bin ich	43
Vom Verteidiger der Terroristen zum Verteidiger gegen den Terror	44
Personifizierter Zeitgeist	49
Kapitel 5	
Der Terrorist als Gesetzgeber, Teil 2: Al Kaida	51
Die Anti-Terror-Gesetze	52
Keiner blickt durch, aber alle sind dafür	57
Wie der islamistische Terror das Recht verändert hat	58
Unerhörte Kritik	64
Wie kriege ich eine Schlagzeile	66
Im deutschen Labyrinth	68
Kapitel 6	
Der allwissende Staat	71
Video-Überwachung: die Argusaugen des starken Staates	71
Verbrechensbekämpfungsgesetz 1994: der Staubsauger des BND	73
Auf der Liste der gefährdeten Arten: Artikel 10 Grundgesetz	78
Viele Jäger sind des Grundrechts Tod: Artikel 13 Grundgesetz und der große Lauschangriff	81
Ab 1 Uhr hört man nur noch Stöhnen: die Misserfolge der akustischen Raumüberwachung	84
V-Mann: der Vertrauensmann, dem man nicht trauen kann	86
DNA-Analyse: das Wunder der genetischen Inquisition	87
Kardinal Lehmann muss zum Gentest	92
Kapitel 7	
Strafrecht ist keine Kriegswaffe	96
Krieg gegen Kriminalität	96
Die Feldzüge der Justiz	98
RAF, OK und Bin Laden	101

Das große Wettplügen	102
Opferschutz: einmal Opfer, immer Opfer	104
Neonazis und ihre Opfer	109
Sicherheit und Recht und Ordnung	111
 Kapitel 8	
Krieg ist keine Strafrechtswaffe	113
Multiplizierung und Potenzierung der Todesstrafe	113
Strafkrieg als Maßnahme der Rechtspflege	114
Töten für das Paradies	116
Selbstimmunisierung gegen Zweifel: die Deutschen und der Strafkrieg	119
 Kapitel 9	
Ein Bundessicherheitshauptamt? Wie innere Sicherheit nicht konstruiert werden darf	123
Demokratischer Geheimdienst: ein rundes Viereck	125
Das Versickern der Rechtspolitik	131
 Kapitel 10	
Der strafende Staat – starke Schwächen, schwache Stärken	134
Wenn das Geld im Kasten klingt, der Täter von der Schaufel springt	134
Gott und das Strafrecht: Sanktionspolitik als Symbolpolitik	138
 Kapitel 11	
Hau den Lukas, starker Staat	143
Alle Probleme im Aktenbock	144
Wähler reagieren wie Kranke	144
Kombination aus Schill und Schily	146
Falsche und richtige Antworten	148
 Epilog	
Wann ein Staat wirklich stark ist	151